



Waldstadion Der Statt Turner



Hotel St. Georg Einsiedeln

Das Haus der Turnerinnen und Turner

Wir empfehlen uns höflich

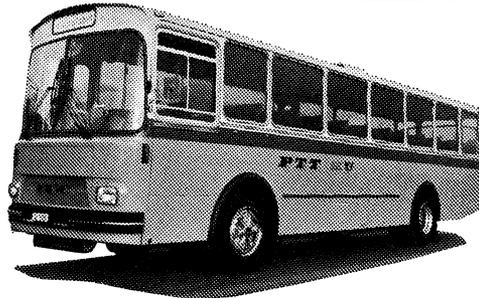
Fam. Dom. Ochsner-Heinrich
Tel. 055-53 24 51

Auto-Reisen

im In- und Ausland

Hochzeitsfahrten
Vereinsausflüge
Firmenreisen
Schulreisen

Höflich empfiehlt sich



Werner Lienert
Werkhof - Einsiedeln - Tel. 055-53 26 24

Ihr Fachgeschäft für

Uhren
Schmuck
Augenoptik
Feldstecher
usw.

Eigene Reparaturwerkstatt

**Uhren Bijouterie
Optik**

z. Sihlsee

**Z. Kälin
Einsiedeln**



Tel. 055-53 13 50



josef stirnimann
bauunternehmung
einsiedeln Telefon 055-53 20 96

Organ des Turnvereins Einsiedeln
und seiner Riegen

Der Waldstatt Turner

Redaktion:
Heinz Hodel

Spedition:
Bruno Hensler
Werner-Kälin-Strasse 26

Nummer 2 Juni 1980 26. Jahrgang

Allgemein	Delegierten-Versammlung des Eidgenössischen Kunstturner-Verbandes	2
Aktive	Unsere Turnerskifahrer am "Eidgenössischen" in Flims	7
	Vereinskitag 1980	8
	1. Kantonale Meisterschaft im Sektionsturnen	10
	Furgelentour	11
	Leichtathletik	12
Ringerriege	Zürichsee-Cup Vorrunde	13
	Internationales Schüler- und Juniorenturnier in Rapperswil	13
	St. Galler kantonale Ringertag	14
Kunstturnen	Nachwuchswettkämpfe der Zentralschweizer Kunstturner	14
	Erfolgreiche Einsiedler Kunstturner	15
Damen- und Frauenriege	Blueschtfahrt	15
Männerriege	Rosberg-Cup der Faustballer	16
	Wintermeisterschaften der Faustballer	17
Allgemein	Turnfest in Unterägeri	18
	Ferienprogramme 1980	19
	Mitteilungen	20

Programm K 6000 Studiomöbel
Verkauf durch gute Fachgeschäfte



Möbelfabrik Kuriger AG
8840 Einsiedeln



Delegierten-Versammlung des Eidgenössischen Kunstturner-Verbandes

Bericht und Gedanken von Turnvater Hugo Kürzi

Am 1. März 1980, nach dem Mittagessen, nahm ich den Weg zum Dorfzentrum unter die Füsse mit dem Auftrag in der Tasche, unseren Turnverein bei den Kunstturnern zu vertreten. Mit den folgenden Worten begrüßte ich denn auch die Kunstturnerfreunde namens unserer Turnerfamilie:

Geschätzter Zentralpräsident,
Geschätzte Mitglieder der Zentralbehörde,
Sehr verehrte Ehrenmitglieder und Gäste,
Liebe Turnkameraden!

Der Präsident und der Vorstand des Turnvereins Einsiedeln haben "den Jüngsten der Jungen" gebeten, an Ihrer Tagung teilzunehmen, um Ihnen die Grüsse der Waldstatt-Turner zu überbringen. Mit innerer grosser Freude habe ich diesen Auftrag angenommen und bin stolz darauf, einige Stunden unter Ihnen weilen zu dürfen, denn schliesslich gab es eine Zeit, aber leider nur eine kurze, da auch ich unter den Kunstturnern weilte.

Vor 55 Jahren habe ich den Weg zum Eidgenössischen Turnverein unter die Füsse genommen, den ich über den Turnverein "Freiburgia", Freiburg, erreichte. Als dessen Mitglied durfte ich Kurse der Kantonalen Kunstturnervereinigung besuchen. An einem dieser Kurse habe ich die erste Bekanntschaft mit Ihrem leider verstorbenen Ehrenmitglied, Turn- und Veteranenfreund Ernst Schraner, dem damaligen Oberturner von Murten, gemacht.

Unsere Aktivturner führen heute und morgen eine Ski-Turnfahrt durch, daher müssen Sie heute mit mir vorliebnehmen. Ich überbringe Ihnen, liebe Kunstturner und Turnkameraden, nicht nur die freundlichen Grüsse unseres Turnvereins, sondern auch die guten Wünsche für die Zukunft Ihres Verbandes. Möge über Ihrem Jahresrapport ein guter Stern leuchten und sich die Beschlüsse, die Sie tätigen, zum Wohle des Kunstturnens im besonderen und des Verbandes ganz allgemein auswirken. Mit Recht ist schon die Frage gestellt worden: Gibt es eine Turn-Kunst? – Ja, es gibt sie! Gescheit zusammengesetzte Teile, gespickt mit Schwierigkeiten und Raffinessen, elegant und in sauberer Haltung geturnt, sind eine wirkliche Kunst!

Sehr geehrte Anwesende! Ich wünsche und hoffe, dass Ihnen der leider sehr kurze Aufenthalt in der Waldstatt Einsiedeln gefällt und Sie sich

Damen- und Herrensalon Gresch

Anmeldung erwünscht
Telefon 055-53 35 25

Immer für Sie da!



**Kantonbank
Schwyz** Staatsgarantie
055 - 53 18 81

SCHNYDER

PAPETERIE - BÜROBEDARF - REISEN

freut sich auf Ihren Besuch und wird Sie
fachgerecht beraten.

Stützstrümpfe Krampfadernstrümpfe

in Ihrer Drogerie

ALBERT HAYOZ
Drogerie - Parfumerie
Hauptstrasse 43
8840 EINSIEDELN

Schweiz. Mobiliar-Versicherungen

Ich berate Sie in **allen** Versicherungssparten
prompt und seriös

Mit höflicher Empfehlung

Hauptagentur für den Bezirk
Einsiedeln: Stefan Kuriger,
Armbüel, Tel. 055-53 11 63

Restaurant Biergarten

Vereinslokal der Turner

Es empfiehlt sich höflich
der Vereinswirt
Beat Camenzind-Ochsner

TULIPAN

für

Klosterbrot

und

Einsiedler Spezialitäten

Für fachgemässe
Ausführung Ihrer

Spengler- und Sanitärarbeiten

empfiehlt sich

Kälin Franz
Birchli Ehrenmitglied

Möbelfabrik
8841 Trachslau
Telefon 055 - 53 21 28
Fuchs

**DIREKT-
VERKAUF**
darum Tiefpreise!

*Besichtigen Sie unverbindlich die Fabrikaustellung in Trachslau.
Auf Ihren Wunsch werden wir Sie gerne abholen.*

Qualitäts-Fleisch- und
Wurstwaren sowie eine
sorgfältige Bedienung
finden Sie immer in der

Walhalla Metzgerei

Familie Hrch. Kälin-Egli

Filiale Meierisli



Das
bekömmliche
Einsiedler
Spezial- und
Lagerbier

Mineralwasser, Traubensaft, Süs-
und Gärmost empfiehlt Ihnen

**Brauerei
Rosengarten AG**

Confidentia

Treuhand- und Verwaltungs-AG

8840 Einsiedeln
Zürcherstr. 61
Tel. 055 - 53 25 25

Buchhaltungen, Revisionen
Verwaltungen, Steuern
Organisationen, Gründungen
Immobilien, Treuhandfunktionen

MOLKI

Hauptstrasse 25 8840 Einsiedeln
Tel. 055 - 53 33 59

bekannt für guete Chäs

bei uns wohl fühlen, dass Sie die Waldstatt gut gelaunt verlassen und wohlbehalten in Ihre Familien zurückkehren werden. Ich danke Ihnen! Mit grossem Interesse bin ich dann den Verhandlungen, die mich mit Genugtuung erfüllten, gefolgt. Selbstverständlich habe ich mir die Mühe genommen, auch die Berichte zu lesen und zu studieren. Von ganz besonderem Interesse ist für mich der Jahresbericht des scheidenden Präsidenten Albert Huwyler. Er hat mich in meiner Auffassung bestärkt, dass wir "alten" doch nicht so hinterwäldlerisch gewickelt sind in bezug auf Breitenentwicklung und Geräteturnen in der Sektion, wie man das oft glauben machen will. Doch lassen wir auszugsweise den zweiten Teil des Präsidialberichtes folgen, mit der Bitte an die Verantwortlichen und auch an alle Turner unseres Vereins, ihn nicht nur zu lesen, sondern auch einmal in aller Ruhe über den Inhalt und die Hintergründe der geäussernten Feststellungen und Entwicklungen nachzudenken.

Euer Turnvater

Warnung im eigenen Haus

Wenn wir auch von der Strömung im internationalen Turnwesen mitgerissen werden, so dürfen die Probleme im eigenen Haushalt nicht übergangen werden. Die Mitgliederbewegung ist seit Jahren rückläufig. Wo liegen die Gründe, und wie kann dem steten Rückgang Einhalt geboten werden? Nun, die kantonalen Vereinigungen arbeiten in ihren Bereichen enorm und verkaufen sich gut. Ihre Anlässe werden jedoch nicht besucht, weil zum Teil durch die Massenmedien reiche Abwechslung und Sport ins Haus geliefert wird. Der brave Schweizer lässt sich verwöhnen und rafft sich nicht mehr auf, dem Kleinen die Ehre zu erweisen. Er verlangt nach Superlativen. Wir Turner gehen da mit dem perfekten Beispiel voran. Der Turner versäumt, die eigenen Anlässe zu besuchen. Woran mag dies wohl liegen?

Beim Durchleuchten der Mitglieder fällt unweigerlich auf, dass unser Mittelstand verschwunden ist. Wir machen eine Überalterung mit und die mittlere Generation, die Trägerschaft einer Idee, ist verschwindend klein geworden. Wir kommen nicht um die Feststellung herum, dass uns im letzten Jahrzehnt die Entwicklung, die Spezialisierung zum Kunstturnen, nicht lauter Erfolge einbrachte. Wir vernachlässigten vielleicht den Mittelklasseturner, dem Grenzen gesetzt waren. Manch einer erreichte die vierte oder sogar die vorletzte Leistungsstufe. Dem früheren

“Wald- und Wiesenfestturner“ verbarrikadierten wir unter Umständen die Turnerexistenz. Altersmässig schied er aus, weil ihm keine Vergleichsmöglichkeiten mehr geboten werden konnten. Wir haben zwar die Gefahr erkannt und für diese Aktiven die B-Meisterschaft und ein Auffanglager (B-Kader) für einstige Kaderturner geschaffen. Wir müssen aber noch eine Stufe weiter nach unten denken. Der ETV zeigt wohl den richtigen Weg, indem er dem Geräteturnen grosse Bedeutung beimisst. Wir empfehlen den kantonalen Vereinigungen, die Gedanken des ETV weiter zu pflegen. Eine grosse Schicht in der Turnbewegung wird damit angesprochen, und je grösser die Begeisterung am Geräte- und Kunstturnen wird, der ETV und sein Fachverband können davon nur profitieren. Die 10- und 20er Jahrgänge treten heute praktisch gänzlich ab, die 30- und 40er Jahrgänge gingen vielfach verloren. Wir sehen und erkennen den Warnfinger, und es ist nun an uns, diesen Ausfall zu kompensieren. Unsere Aufgabe wird sein, die Aktivschar nicht bloss in den Jugendklassen zu intensivieren, schaffen wir uns wieder einen kräftigen Mittelstand!

In der Absicht des EKV liegt auch die Schaffung einer Gruppe der Ehemaligen. Unsere Überlegungen haben zum Ziel, die Landesvertretungen der früheren Jahre, die teilweise mit dem Kunstturnen keine Verbindung mehr haben, wieder zu aktivieren. Besonders diese einstigen Aktiven sollten sich wieder treffen, Erlebnisse von früher auffrischen und dabei auch den Kontakt mit der Generation von heute wieder finden. Wir sind den Ehrenmitgliedern und den kantonalen Vereinigungen sehr dankbar, wenn sie unsere Bestrebungen entsprechend unterstützen.

Polemik – Aufregung – Wirbel

Drehen wir das Rad etwas mehr als ein Jahr zurück, so konstatieren wir, dass dem Sonnenschein der Schatten folgt. Es wäre sicher verfehlt zu behaupten, gewisse Probleme hätten nicht verdaut werden können. Die Schweizerturner wurden vom Geschehen im internationalen Turnerbund gefordert. Nachdem unser Kämpfer, Arthur Gander, der sich stets für die Turnsache aufgeopfert hat, abgelöst wurde, wehte im ITB ein steifer Ostwind. Die einflussreichste Stellung der Schweiz musste preisgegeben werden. Mit Maurer, Thöni und Gander hatte die Schweiz eine gewisse Vormachtstellung im ITB. Mit der momentanen Situation müssen wir uns einstweilen abfinden. Nicht allein wir verloren unsere wichtigen Stellungen am Regiepult, alle Nationen im Westen sind

Lius Kälin AG
EINSIEDELN

HOCH- + TIEFBAU

Telefon 055-53 28 81

Baumeisterarbeiten für

Neubauten

Umbauten

Renovationen

fach- und termingerecht

Das knusprige
gute Brot –
am besten von

C. Birchler-Weber

Schwanenstrasse 20 - Einsiedeln

Wir freuen uns, Sie im

Hotel Pfauen

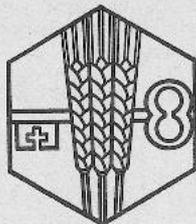
begrüssen zu dürfen

Familie W. Blunschli

**BANK
DER
GUTEN WAHL**

Raiffeisenbank Einsiedeln

Telefon 055-53 24 39



Gasthaus St. Meinrad Etzel-Passhöhe

Tel. 055-53 25 34

Gern besuchte Gaststätte
der Turnerinnen u. Turner

Familie Ruhstaller

Armin Ochsner

8840 Einsiedeln

Farb-Center

Haus Biergarten - Tel. 055-53 39 49

Malergeschäft

Ilgenweidstr. 30 - Tel. 055-53 19 32

**Wenn es ums Fotografieren geht
Ihr Fachgeschäft**

foto gabriel

Hauptstrasse 54
8840 Einsiedeln
Tel. 055-53 33 74

Aktivmitglied

SKI SKI SKI Beratung Verkauf Service

Für jeden Skiplausch den richtigen Ski.
Nebst grossem und preisgünstigem
Angebot an Einsiedler-Ski führen wir die
bekanntesten Weltmarken-Ski, immer
Riesenauswahl, auch in Langlaufski.
Unverbindliche Beratung, fachmännischen
Service, immer günstige Angebote, das
bietet Ihnen

**Gottl. Schönbächler Skifabrikation
Einsiedeln Tel. 055 - 53 21 70**

Gasthaus Schifflände

Im Hüsli nett und chli
Chasch guet ässe
Und hend au e guete Wy

empfiehlt sich den Turnern
und Turnerinnen bestens

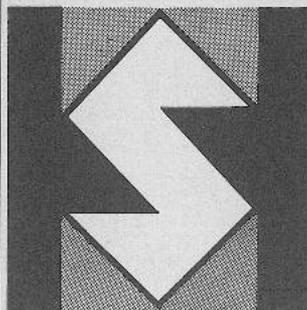
Dom. Ochsner-Kälin

Garage Autospenglerei

Anton Andermatt

Tel. 055-53 33 20
8841 Gross/Einsiedeln

Offizielle Vertretung:
Volvo, Mini, Morris, Austin,
Triumpf, Rover, Rangerover,
Landrover



SHELLING + HEUSSI BAUUNTERNEHMUNG AG 8840 EINSIEDELN

OCHSNERSTRASSE 2
Telefon 055 - 53 47 48

davon betroffen. Ob die gegründete westliche Allianz daran etwas ändern kann, bleibt abzuwarten.

In nationaler Sicht ist die Anpassung der Vereinbarung zwischen dem ETV und EKV als Pluspunkt zu werten. Wenn auch die Gemüter damals etwas in Wallung gerieten, die zusätzliche Delegiertenversammlung in Aarau steckte den Rahmen fest und schaffte Klarheit. Den Zentralbehörden, die sich fanden, gebührt unsere Anerkennung. In Zukunft sollten die Einflüsse unseres Verbandes im ETV weiter gefestigt werden. In Einsiedeln wird darüber orientiert und zweifellos auch diskutiert. Das Einvernehmen mit dem ETV und die Zusammenarbeit ruht auf gesunder Basis.

Wirbel entstand um die Jahreswende, als die Nachfolge unseres Nationaltrainers aktuell wurde. Etwas voreilige Aussagen gegenüber der Presse förderten die Gerüchtewelle. Wenn uns die Anstellung von Trainern nur sekundär berührt, weil die Kompetenz beim ETV liegt, so verurteilen wir die kritischen Bemerkungen gegen Jack Günthard. Mit persönlichem Engagement nahm sich Jack seiner Schützlinge an und verkräftete selbst schwerwiegende Rückschläge. Abgänge in seiner Mannschaft wusste er treffend zu kompensieren. Ausfälle an bedeutenden Kräftenmessen, wir erinnern an die OS München und WM Ljubljana, als Ettlín und Müller im entscheidenden Augenblick verletzungsbedingt nicht mehr mitmachen konnten, meisterte er mit seinen Akteuren gekonnt. Die EM in Madrid (Bronze Hürzeler) und Vilnius (Bretscher knapp neben dieser Auszeichnung) waren weitere Glanzpunkte in Günthards Trainerkarriere, und die Olympiqualifikation für Moskau verdanken wir seinem Wirken. Wenn nun Jack Günthard sein Amt aufgeben will, so hoffen wir, dass sein Nachfolger die gleichen Leistungsausweise schafft. Wir Turner sind Jack zu grossem Dank verpflichtet.

Zwischenjahr

Bedingt durch den Neuaufbau einer schlagkräftigen Mannschaft ruhte 1979 die Wettkampftätigkeit in unserem Verband. Die Länderkämpfe wurden auf ein Minimum beschränkt. Der Mut zum Wagnis lohnte sich. Die EM in Essen war eine Standortbestimmung, die zu grosser Vorsicht mahnte. Die SMK in Rütli und die WM in den USA rechartfertigten das Vorhaben.

Die Jugend- und Juniorenmeisterschaften in Leysin und die Mannschaftsmeisterschaft in Horn standen auf beachtlicher Stufe und verfehlten

ihre Wirkungen nicht. Den Organisatoren aller nationalen Titelkämpfe gratulieren wir, sie trugen wesentlich zum prächtigen Gelingen bei. Dübendorf und Berna bestätigten ebenfalls ihr Organisationstalent, als die Länderkämpfe unserer Nachwuchskräfte durchgeführt wurden. Der EKV trat als Organisator auf, als die Jüngsten der Schweiz und aus der Bundesrepublik in Magglingen ihr Können bestätigten.

Mut zum Unbequemen

Mit diesen Äusserungen und Feststellungen verabschiede ich mich aus dem Zentralvorstand. Eine schöne Zeit geht zu Ende, eine Zeit, die mir viel brachte und bot. Gerne denke ich an die vielen Begebenheiten zurück und danke nach allen Seiten. Besonderen Dank an meine Kameraden im Zentralvorstand. Zusammen suchten wir unsere Möglichkeiten voll auszuschöpfen und dem Kunstturnen zu dienen.

Der zukünftigen Verbandsleitung wünsche ich Mut, Selbstvertrauen und viel Spass, und den Aktiven Ausdauer, Freude und Erfolg in ihrem Tun. Allen Helfern meine Anerkennung für ihre Tätigkeit in den Vereinen und Kantonen. Alle, die sich in irgendeiner Art für unsere Idee einsetzen, sind in meinen Wünschen und Anerkennungen eingeschlossen. Sie sind verantwortlich für die Popularität und Anziehungskraft des Turnens in allen Schichten unseres Landes.

**Der Turner weiss um seine Art,
prüft das Neue und wahrt das Alte!**

Albert Huwyler, Zentralpräsident

HOTEL LÖWEN

Birchli

empfiehlt sich den Turnern
und Turnfreunden bestens

Familie
Josef Bisig-Kälin

Kaffee-Kenner trinken
DREIHERZEN-KAFFEE zu Hause
und in über 70 Gaststätten
in und um Einsiedeln herum

Mit freundlicher Empfehlung

Hans Oechslin-Lienert

Kaffeerösterei Dreierherzen

Sport- und Ehrenpreise
Medaillen
Vereinsbestecke
Gravuren

A. Kuriger, Zürcherstrasse 58
Telefon 055-53 31 64
8840 Einsiedeln

linde

hotel/restaurant
einsiedeln

Familie Hugo Kälin-Bruhin
Mitglied der Männerriege
Tel. 055-53 27 20

zählen
steuern
regeln
messen

LANDIS & GYR

mit Apparaten und Anlagen von

**LANDIS &
GYR AG
ZUG**

WERK EINSIEDELN
TEL. 055 53 23 23

Hotel Restaurant Schiff



Das Restaurant, in dem man sich wohl fühlt.
Spezialitäten vom Holzkohlengrill ab 18.00.

Mit bester Empfehlung
Fam. H. Kälin-Kläger

wisel Kälin sport

Telefon 055 / 53 21 88
Hauptstrasse 47 8840 Einsiedeln

IHR BERATER IN SPORT UND FREIZEIT

Für sanitäre Anlagen und Spenglerei zu

E. Iten-Kistler

dipl. Installateur
Einsiedeln Tel. 055 - 53 12 23

■ Alle Arbeiten prompt und fachgemäss

Häsch Durscht
und wotsch es no ä chly luschtig ha,
dä muesch i d'

Schäferhütte-Bar

(Hotel Krone)

Restaurant Elefant

empfiehlt sich höflich den
werten Turnern und ihren
Gönnern.

Fam. Hermann Bisig-Grätzer

Gehen Sie mit der Mode.
Man achtet auf Ihre Schuhe.
Eine Auswahl ohnegleichen
finden Sie im

Schuhhaus Drei Eidgenossen Hermann Fuchs

Das Schuhgeschäft für die ganze Familie



S'guet Brot vom Beck
Einsiedler Spezialitäten

Café-Restaurant Bäckerei-Konditorei

Fam. A. Kälin-Eberle
Tel. 055-53 26 15

Unsere Turnerskifahrer am "Eidgenössischen" in Flims

Aus Platzgründen konnte dieser Bericht leider nicht mehr im letzten Waldstatt Turner aufgenommen werden.

Am Samstag und Sonntag, den 12. und 13. Januar, wurde in Flims bei besten Bedingungen der Eidgenössische Turnerskitag durchgeführt. Der ETV Einsiedeln, der in dieser Sparte seit vielen Jahren dabei ist, liess sich auch diesmal mit einer 12er-Mannschaft vertreten, wobei die Teilnahme ein gewisser Dank sein soll für die aktive Teilnahme am Vereinsgeschehen während des ganzen Jahres. Leider war die Vorbereitungszeit dieses Jahr sehr kurz, und man hatte sich doch ein wenig zu stark auf das Laufen konzentriert, werden doch die Riesenslaloms an diesen Anlässen auch immer schneller, so dass nur noch Fahrer mit alpiner Erfahrung an der Spitze mitreden können. Am Freitagabend starteten Christian Iten, Sepp Fuchs (Trachslau), Sepp Wehrli, Willi Kälin, Bruno Hauser, Louis Reichmuth, Otto Oechslin, Beat Schnüriger, Mario Zehnder, Beat Bisig, Engelbert Fuchslin und Vizeoberturner Erwin Ochsner zum Unternehmen "Flims". Im Riesenslalom vom Samstag mußten dann auch einige Stürze hingenommen werden, so daß der 10. Rang von 17 Mannschaften herauschaute. Beim Langlauf vom Sonntag lief es dann bedeutend besser. Die Einsiedler mußten sich nur gerade von Zweisimmen und Hätzingen geschlagen geben. In der Kombination reichte es schliesslich zum 8. Mannschaftsrank, womit man zufrieden war. Nach den bei guter Kameradschaft verlaufenen Wettkampftagen kehrte man am frühen Sonntagnachmittag wieder in die Waldstatt zurück in der Hoffnung, den Turnverein Einsiedeln am nächsten Eidg. Turnerskitag wieder vertreten zu dürfen.

Wir entnehmen der Rangliste:

Riesenslalom: 41. Engelbert Fuchslin, 53. Mario Zehnder, 60. Bruno Hauser, 87. Erwin Ochsner, 108. Willi Kälin, 109. Christian Iten, 123. Sepp Fuchs, 154. Sepp Wehrli, 175. Beat Schnüriger, 176. Beat Bisig, 194. Louis Reichmuth.

Langlauf: 7. Willi Kälin, 12. Beat Schnüriger, 13. Sepp Wehrli, 20. Erwin Ochsner, 23. Beat Bisig, 27. Louis Reichmuth, 55. Sepp Fuchs, 88. Otto Oechslin, 105. Christian Iten, 136. Mario Zehnder, 163. Engelbert Fuchslin.

Kombination: 40. Willi Kälin, 43. Erwin Ochsner, 80. Mario Zehnder, 87. Sepp Fuchs, 95. Engelbert Fuchslin, 98. Sepp Wehrli 100. Christian Iten, 122. Beat Schnüriger, 129. Beat Bisig, 169. Louis Reichmuth.

Vereinskitag 1980

Unser Vereinskitag, der erstmals an zwei Abenden durchgeführt wurde, stiess bei den zahlreichen Teilnehmern auf ein gutes Echo. Der Entschluss, diese Veranstaltung nächstes Jahr wieder am Abend durchzuführen, ist bereits gefasst. Zum Langlauf vom Dienstagabend fanden sich bei sehr guten Verhältnissen 15 Turnerinnen und 23 Turner ein. Bei den Männerturnern starteten während der Mittwoch-Turnstunde 16 Läufer zu einem Nachtrennen. Dem Riesenslalom, ausgetragen am Freitag nach dem Schmutzigen Donnerstag, sah man mit etwas Skepsis entgegen. Um so grösser war dann die Überraschung, als sich nicht weniger als 29 Damen und 30 Herren am Start meldeten, darunter gar einige im "Hudigwand". Bei guter Stimmung sowie besten Schnee- und Wetterverhältnissen konnte das Rennen reibungslos abgewickelt werden. Ein besonderer Dank gebührt an dieser Stelle dem Zeitnehmerteam Renate und Meinrad Grätzer, welche die Zeitmessung problemlos besorgten. Turnerinnen und Turner, Clown und Glönlein, alle fanden sich zum Absenden im neuen Saal des Hotels Löwen ein, wo schon bald eine Bombenstimmung herrschte, die denn auch ziemlich lange anhält. An der Rangverkündigung konnten, nebst den Wanderpreisen, die drei Erstklassierten pro Kategorie mit einem gravierten Becher ausgezeichnet werden.

Gerne hoffen die Verantwortlichen, nächstes Jahr wiederum so viele Skifans zu diesem gemütlichen Anlass begrüßen zu können.

Langlauf

Damen

1. Esther Schönbächler	14.45.85
2. Alice Lienert	17.06.59
3. Regula Ochsner	17.17.51
4. Jolanda Steiner	18.03.97
5. Edith Birrer	20.53.35
6. Annemarie Bürki	20.58.95
7. Vroni Schönbächler	21.08.02
8. Rita Kälin	21.32.61
9. Anna Ochsner	21.39.67
10. Silvia Füchslin	21.52.62
11. Vreni Schönbächler	21.32.82
12. Irma Kuriger	22.57.86
13. Josy Birchler	25.40.96
14. Marlene Küttel	25.57.10

Herren Aktive

1. Willi Kälin	19.13.48
2. Beat Schnüriger	19.23.39
3. Louis Reichmuth	20.28.96
4. Philipp Ochsner	21.23.40
5. Albert Schnüriger	21.25.63
6. Karl Kälin	21.33.23
7. Anton Füchslin	21.36.58
8. Josef Fuchs	21.36.84
9. Fredy Lienert	21.52.54
10. Dominik Reichmuth	22.03.60
11. Markus Steinauer	22.14.95
12. Erwin Schnüriger	22.28.22
13. Mario Zehnder	22.47.22
14. Sigi Marty	22.59.38

15. Josef Steinauer	23.26.33
16. Christian Iten	24.05.43
17. Benno Ochsner	25.18.61
18. Urs Birchler	26.43.12
19. Bruno Hauser	27.24.45
20. Benno Kälin	28.10.30
21. Paul Schönbächler	28.51.42
22. Reto Hensler	33.22.60
23. Ernst Spiess	34.35.86

Männerriege

1. Walter Oechslin	14.15
2. Xaver Föhn	15.50
3. Heinz Hodel	16.35
4. Peter von Burg	16.37
5. Walter Kälin	16.45
6. Anton Füchslin	18.05
7. Josef Ruhstaller	18.06
8. Hans Kälin	18.32
9. Klemenz Küttel	19.08
10. Paul Furrer	19.34
11. Oskar Anderes	20.17
12. Jules Eberhard	20.22

Riesenslalom**Damen**

1. Erika Baumgartner	49.50.5
2. Vroni Schönbächler	49.99.3
3. Susi Zehnder	51.74.1
4. Marianne Schuler	54.67.1
5. Irma Kuriger	58.27.8
6. Jolanda Steiner	58.44.5
7. Esther Schönbächler	59.22.7
8. Vreni Schönbächler	59.86.8
9. Käthy Blum	1.00.59.3
10. Margrith Raess	1.00.99.0
11. Alice Lienert	1.03.76.6
12. Margrith Birchler	1.04.82.3
13. Annemarie Bürki	1.04.85.2
14. Rosi Schönbächler	1.07.21.9
15. Erika Broggi	1.09.97.9
16. Romy Schuler	1.12.25.5
17. Marlene Küttel	1.12.49.4
18. Hedy Bisig	1.13.33.9
19. Edith Birrer	1.14.67.1
20. Anni Ochsner	1.17.88.0
21. Rosmarie Schatt	1.19.18.1
22. Steffi Abegg	1.22.10.2
23. Heidi Schnidrig	1.24.04.2
24. Agnes Schalcher	1.27.12.0
25. Theres Reichmuth	1.43.14.2
26. Rita Kälin	1.49.46.9
27. Josy Birchler	1.55.22.8

Herren Aktive

1. Karl Kälin	1.08.34.6
2. Walter Zehnder	1.10.00.9
3. Mario Zehnder	1.10.59.9
4. Bruno Hauser	1.12.22.0
5. Engelbert Füchslin	1.13.36.4
6. Benno Zehnder	1.14.29.9
7. Beat Schnüriger	1.14.50.3
8. Benno Kälin	1.15.80.8
9. Willi Kälin	1.15.86.0
10. Sigi Marty	1.16.26.6
11. Otto Oechslin	1.17.33.9
12. Urs Birchler	1.17.49.6
13. Josef Fuchs	1.17.70.2
14. Louis Reichmuth	1.20.21.7
15. Paul Weiss	1.20.95.5
16. Christian Iten	1.21.21.0
17. Philipp Ochsner	1.23.07.7
18. Hermann Bisig	1.23.50.5
19. Erwin Ochsner	1.24.20.0
20. Urs Schönbächler	1.25.00.3
21. Franz Raess	1.26.14.8
22. Toni Füchslin	1.31.59.4
23. Fredy Lienert	1.32.48.9
24. Erwin Schnüriger	1.32.62.8
25. Reto Hensler	1.35.84.5
26. Albert Schnüriger	1.52.67.6
27. André Kälin	2.07.49.4
28. Domini Reichmuth	3.05.55.2
Urs Ochsner	aufgegeben.

Männerriege

9	1. Hans Kälin	2.01.42.9
---	---------------	-----------

Kombination

Damen

1. Esther Schönbächler*	6779
2. Jolanda Steiner	7366
3. Vroni Schönbächler	7371
4. Alice Lienert	7474
5. Irma Kuriger	8111
6. Verena Schönbächler	8139
7. Annemarie Bürki	8165
8. Edith Birrer	8589
9. Anna Ochsner	8835
10. Marlene Küttel	9175
11. Rita Kälin	9737
12. Josy Birchler	10590

Männerriege

1. Hans Kälin*	10625
----------------	-------

* Vereinsmeister

Aktive

1. Beat Schnüriger*	8348
2. Willi Kälin	8379
3. Karl Kälin	8407
4. Mario Zehnder	8685
5. Josef Fuchs	8820
6. Louis Reichmuth	8940
7. Sigi Marty	8955
8. Philipp Ochsner	8986
9. Christian Iten	9296
10. Bruno Hauser	9332
11. Anton Fuchslin	9335
12. Fredy Lienert	9403
13. Urs Birchler	9474
14. Erwin Schnüriger	9490
15. Benno Kälin	9571
16. Albert Schnüriger	9814
17. Reto Hensler	10834
18. Dominik Reichmuth	11606

1. Kantonale Meisterschaft im Sektionsturnen

vom 24. Mai 1980, in Siebnen

Leider konnte des ausserordentlich ungünstigen Datums wegen (Pfingst-samstag) nur eine kleine Turnerschar für diese Meisterschaften mobi-lisiert werden. Auch war der Zeitpunkt für uns Einsiedler sehr früh, konn-te im Mai doch noch kaum im Freien trainiert werden.

Die Noten von 27,08 am Barren, 27,53 in der Körperschule und 27,65 an den Schaukelringen zeigten, dass bis zum Zuger Kantonalen vom 28./29. Juni noch hart gearbeitet werden muss.

Sicher sieht es dann auch besser aus, wenn der Oberturner eine vollzäh-lige Sektion melden kann.

Furgelentour

Die Turnerschar, die sich am Samstag, dem 1. März, mittags beim Alpenrösli traf, machte einen recht unternehmungslustigen Eindruck. Zwar musste auf den traditionellen Besuch der Stockhütte, infolge Umbau, verzichtet werden. Der Beschluss, stattdessen zur vier Kilometer weiter südlich auf dem gleichen Höhenzug gelegenen Furggelenhütte zu wandern, schien Anklang gefunden zu haben. Das ebenso geräumige wie gemütliche Berghaus wurde im Sommer 1978 von der Sektion Einsiedeln des Alpenclubs erbaut, und Hüttenwart ist erst noch unser Ehrenmitglied Fränzäli.

So nahmen die Turner nach einem aufmunternden Kaffee bei der Alpenrösliwirtin mit geschulterten Schi den Weg in Angriff. Trotz des bedeckten Himmels schwenkte man auf der Chälen frohgemut Richtung Tritt, sorgte doch an der Spitze der Vereinspräsident Thomas persönlich für Spurbreite und Richtung.

Bei der Rast am Gaden im Amselgschwänd klarte der Himmel auf, so dass Remo seine Labung aus der "Sihlsee-Kellerei" an einer milden Märzsonne anbieten konnte.

Voraus legten dann die Turner mit Tourenski in sanften Bögen eine Spur durch das grossartige voralpine Gelände. So waren die kräfte-raubenden Anstiege zum Stock, zur Jäntenen und auf den Gschwändstock auch mit Langlaufski einigermaßen gut zu meistern. (Zuvor hatte Alt-Präsident Toni allerdings vom bequemen Spray-Wachs zum klebrigen Tubenklister wechseln müssen, um dann, an der Spur und an den Stockgriffen klebend, stilvoll die südlichste Ecke unseres Bezirks zu erklimmen.)

Auf der anschliessenden Abfahrt bewiesen einige nicht zum Kunstturnen neigende Kameraden, dass sie es auch fertigbringen, mit Schi, Stöcken und Rucksack einwandfreie Saltos zu drehen. Turis gebückte und geschraubte Hechtrolle mit Landung an einer unschuldigen Grotze war jedenfalls fernsehwürdig.

Es dunkelte bereits, als sich die Letzten, vom Hüttenwart umsorgt, zur dampfenden Suppe an den Tischen niederliessen. Zwar scheiterte der Versuch, zum Dessert Remos geräucherte Speckseiten kulinarisch zu bewältigen, jedoch stieg die Stimmung trotzdem munter an. Selbst das Jasstournier, an dem erstaunlicherweise die Dilettanten dominierten, vermochte den Lärmpegel nur unerheblich zu senken (singen nannten sie das); und als im Freien noch der Vollmond prächtig über den tiefverschneiten Sihltaleralpen aufging, gab es kein Halten mehr: um Mitternacht wurde der Furggelenstock bestiegen, wurden Langlaufrennen ver-

anstaltet, wurde freiwillige und unfreiwillige Schiakrobatik betrieben. Dass man nachher sein Lager nicht aufsuchte, ohne nochmals ausgiebig zu tafeln und zu zechen, versteht sich von selbst. Trotzdem war am Sonntagmorgen die ganze Schar schon zeitig vor dem Haus. Die einen bei einer weiteren Auflage der Langlaufrennen, wo Domini mit seiner subtilen Technik zu bestechen wusste, die anderen geniesserisch bei einem Gläschen Weissen auf dem sonnenüberfluteten Hüttenvorplatz. Nachdem noch Küssi direkt von Euthal über Spital und Regenegg zur Mannschaft gestossen war, nahm man einen kleinen Imbiss ein und verabschiedete sich dann von der gastlichen Stätte.

Der herzliche Dank dem Alpenclub für die gewährte Gastfreundschaft und den Hüttenwarten Franz und Toni für die grosszügige Bewirtung sei hier noch einmal ausgesprochen.

Gemächlich wanderte die Gruppe nun über Furggelenstock und Brünnelistock der Holzegg entgegen. Als letztes Hindernis stellte sich dann noch die pickelharte Piste ins Brunni hinunter entgegen, doch wurde die Aufgabe mit viel Routine gemeistert.

Den zufriedenen und sonnengeröteten Gesichtern konnte man beim letzten Hock im "Sihlsee" ansehen, dass an der zweitägigen Schitour alle ihren Plausch gehabt hatten.

beo

Leichtathletik

11. Mai TVZO-Einkampfmeisterschaften in Küsnacht ZH

Damen:

Diskus: 7. Regula Ochsner 25,78 m
Speer: 1. Regula Ochsner 29,45 m

Juniorinnen:

Kugel: 2. Regula Ochsner 8,62 m

Aktive:

Weit: 6. Albert Schnüriger 6,19 m
100 m: 4. Albert Schnüriger 11,4
200 m: 2. Albert Schnüriger 23,1
3000 m: 5. Beat Meier 9.36.0

Junioren:

200 m: 6. Markus Schnüriger 24,6
100 m: 8. Markus Schnüriger 11,9
3000 m: 3. Erwin Schnüriger 9.51.9

Jugend A:

Kugel: 5. Reto Hensler 9,93 m
Hoch: 3. Arthur Fuchslin 1,82 m
100 m: 15. Reto Hensler 12,7

Jugend B:

Weit: 6. Marcel Kälin 4,94 m
11. Roland Meier 4,71 m
22. René Ochsner 4,23 m
Kugel: 4. Kurt Lagler 8,53 m
80 m: 10. Roland Meier 10,7
14. Marcel Kälin 11,2
20. Daniel Hensler 11,6

17./18. Schwyzer Kantonale Einkampfmeisterschaften Lachen**Frauen / Juniorinnen**

Weit: 4. Regula Ochsner 4,17 m
 Speer: 1. Regula Ochsner 29,46 m

Schüler:

100 m: 3. Daniel Hensler 14,71

Jugend A

Kugel: 3. Reto Hensler 10,11 m

Aktive:

Hoch: 1. Urs Schönbächler 2.01 m

Ringern**Zürichsee-Vorrunde**

Bei der in der Brüelturnhalle in Einsiedeln ausgetragenen Vorrunde des Zürichsee-Mannschaftsringerturniers setzte sich etwas überraschend die Mannschaft von Einsiedeln II an die Spitze des Klassements. Die Staffel aus Tuggen zeigte eine geschlossene Mannschaftsleistung und besiegte neben Rapperswil auch die stark eingeschätzten Winterthurer. Einsiedeln I, auf dem dritten Platz liegend, durfte sich für die Rückrunde, die ja bekanntlich in der griechisch-römischen Stilart ausgetragen wird, einiges vorgenommen haben. Die besten Einzelkämpfer in den Reihen der Tuggener waren neben Fredy Bamert und Walter Gmür erfreulicherweise die beiden Schüler Ueli Ziegler und Michael Tschirky. Bei Einsiedeln waren dies Hans Birrer, Christian Marggi und Peter Effinger, die mit ausgezeichneten Leistungen aufwarteten, was sich auf die Moral der mit Besetzungsschwierigkeiten kämpfenden Einsiedler Staffeln positiv auswirkte. Unbesiegt blieben Fredy Schatt, René Biberger, Markus und Josef Steinauer.

Der Tabellenstand nach der Vorrunde:

1. Einsiedeln II	4 Kämpfe	8 Punkte
2. Tuggen	4 Kämpfe	4 Punkte
3. Einsiedeln I	4 Kämpfe	3 Punkte
4. Winterthur	4 Kämpfe	3 Punkte
5. Rapperswil	4 Kämpfe	2 Punkte

Otto Oechlin (Einsiedeln), Sieger am internationalen Schüler- und Juniorenturnier in Rapperswil

Mit guten Klassierungen glänzten die Nachwuchsringer aus der erfolgreichen Einsiedler Riege am internationalen Jugendturnier in Rapperswil.

Mit sechs aufeinanderfolgenden Schultersiegen meisterte der talentierte Otto Oechlin aus Einsiedeln die am stärksten besetzte Gewichtsklasse bis 62 kg. Hans Birrer und Paul Schönbächler erkämpften sich mit ihren zweiten Plätzen je eine Silbermedaille. Bei den Schüllerringern konnten sich René Kälin und Ruedi Auf der Maur je im 3. Rang klassieren (Bronze-Medaille). — Weitere Klassierungen: 30 kg: 7. Rang Bruno Kürzi. 33 kg: 7. Rang Romano Spieß. 39 kg: 6. Rang Ruedi Kälin. 42 kg: 5. Rang Willi Fuchslin. 52 kg: 4. Rang Heinz Marty.

Fünf Kranzgewinner aus dem Kanton Schwyz am St. Galler kantonalen Ringertag

Am St. Galler kantonalen Ringertag gelang es den Ringern aus dem Kanton Schwyz, recht erfolgreich abzuschliessen. In der Gewichtsklasse bis 62 kg klassierte sich Markus Steinauer, Einsiedeln, im 4. Rang (mit Kranz). Gleich drei Schwyzer Kranzgewinner finden wir in der Gewichtsklasse bis 68 kg: 3. Rang Franz Weber, Brunnen; 4. Rang Albert Steinauer, Einsiedeln; 5. Rang Alois Betschart, Brunnen — Gewichtsklasse bis 75 kg: 4. Rang Hans Jud, Tuggen (mit Kranz). Recht herzliche Gratulation den erfolgreichen Sportlern!

Kunstturnen

19. April

Nachwuchskämpfe der Zentralschweizer Kunstturner

Am 19. April wurden in Unterägeri die Nachwuchswettkämpfe der Zentralschweizerischen Kunstturner-Vereinigung durchgeführt. Auch die Turner aus dem Trainingszentrum Einsiedeln (Koni Gresch) liessen sich vertreten und schnitten wie folgt ab:

Leistungsklasse (LK) 1: 20. Patrick Kälin (68) und Stefan Kälin (69). — LK 2: 5. François Bühlmann (66), Schindellegi (mit Auszeichnung). — LK 3: 4. Walter Litschi (66), Schindellegi; 5. Urs Schönbächler (67), Einsiedeln (mit Auszeichnung). — LK 4: 2. Karl Birchler (64), Einsiedeln; 3. Frank Heinzer (65), Einsiedeln (mit Auszeichnung). — LK 5: 2. Robert Litschi (63), Schindellegi (mit Auszeichnung).



Chaletbau Trachslau AG

8841 Trachslau/Einsiedeln Telefon 055 - 53 19 61
vormals Rud. Petrig Chaletbau

- Schlüsselfertige Chalets
- Zimmerei / Schreinerei
- Heimat- / Denkmalschutz-Umbauten
- Eternit- und Dachdeckerarbeiten
- Treppenbau / Parkettböden

Benedikt Lienert

Automobilwerkstätte und Garage
Mercedes-Benz-Service
Renault Vertretung

empfiehlt sich für:
Reparaturen an Autos und Traktoren –
Ersatzteile – Pneus – Benzin – Öl – usw.

8840 Einsiedeln
Eisenbahnstrasse 18 Tel. 53 25 09

Xaver Föhn Dachdeckergeschäft

8840 Einsiedeln
Langrütistrasse 17
Tel. 055-53 15 59

Kostenvoranschlag und
fachmännische Beratung
unverbindlich

Steil- und Flach-
bedachungen

Eternit- und Schindel-
Fassadenverkleidungen
Bau-Isolierungen
Schneefang-Montage
Dachreparaturen
Holz-Imprägnierungen

Kraftreserven für den Turner aus den
Fleisch- und Wurstwaren der

Metzgerei Jucker-Kälin

Schmiedenstrasse

Metzgerei Schwanen

empfiehlt sich allen Turnern
für prima Fleisch und Wurst

Fam. A. Ruhstaller-Kälin

Das Fachgeschäft für den
anspruchsvollen Hausbesitzer.
Persönliche Beratung —
Qualität in der Ausführung

BINGISSER

dipl. Malermeister
Mythenstrasse 22

Zoo Füchslin

Hauptstrasse 3 - Einsiedeln

Das Spezialgeschäft für
Aquarien, Haustiere sowie
sämtliche Zoobedarfsartikel

Modehaus z. Augustiner Einsiedeln

Ihr Geschäft für sportliche
und modische Bekleidung

Vito Cefola
Hauptstrasse 3
8840 Einsiedeln
G 055 - 53 39 25
P 055 - 53 20 94



Spann- und Auslegeteppiche
Orientteppiche
Boden- und Wandbeläge
Möbel ab Fabrik

Restaurant Sihlsee Einsiedeln

Turner und Turnerfreunde
treffen sich gerne im
heimeligen Sihlsee

Mit kameradschaftlicher Empfehlung
Mariann und Remo Hausherr

ZURBRIGGEN Chem. Reinigung

Schwanenstrasse 21
8840 Einsiedeln

Die perfekte Reinigung auf dem Platze Einsiedeln
bekannt seit über 30 Jahren für höchste Ansprüche.

- fachmännische Wildlederreinigung
- spezialisiert für Teppiche und Vorhänge
- Spannteppiche im bewährten Sprühverfahren

Telefon 055 - 53 43 33 — gratis Hauslieferdienst

11. Mai

Erfolgreiche Einsiedler Kunstturner

Am Sonntag, den 11. 5. 80, fand im thurgauischen Berg der aus zahlreichen Kantonen beschickte Thurgauer Kunstturnertag statt. Recht erfolgreich wirkten auch Einsiedler Kunstturner an diesem sportlichen Anlass mit: Urs Schönbächler, 1967, erreichte mit 68.60 Punkten den Rang 12a und Walter Litschi, 1966, mit 67.40 Punkten den 19. Rang. Den beiden Kunstturnern, welche für ihre gute Leistung mit der Auszeichnung belohnt wurden, herzliche Gratulation!

18. Mai 1980 – Blueschtfahrt der Damen- und Frauenriege

Route: Einsiedeln – Küssnacht – Seebodenalp – Weggis – Brunnen –
Einsiedeln

Nachdem die Blueschtfahrt infolge schlechten Wetters um 14 Tage auf den 18. Mai verschoben werden musste, fanden sich 23 Turnerinnen der Frauenriege auf dem Bahnhof ein.

Um 8.05 Uhr bestiegen wir den Zug, der uns nach Biberbrugg—Goldau—Küssnacht brachte. Nach einem Marsch durch Küssnacht fanden wir den Wanderweg zur Seebodenalp. Ziemlich steil führte der Weg bergan und schon bald lag der Vierwaldstättersee tief unter uns. Wir entledigten uns aller überflüssigen Kleidungsstücke, denn es war jetzt richtig warm geworden. Mit der Zeit verstummten auch die Uermüdlichen, war der Weg doch ziemlich steil. Doch schon nach ca. einstündigem Aufstieg erreichten wir die Seebodenalp.

Zuerst wurde der schmucken Kapelle ein Besuch abgestattet. Dann wurde der Hunger gestillt. Die einen suchten ein windgeschütztes Plätzchen unter freiem Himmel, während die andern sich im Restaurant bedienen liessen, was natürlich die Hausfrauen immer besonders schätzen!

Dann ging es weiter Richtung Altruedisegg, ein herrlicher Höhenweg mit direktem Blick auf den Vierwaldstättersee. War die Fernsicht auch nicht gut an diesem Tag, wurden wir doch mit dem Anblick der lieblichen Buchten des Sees, mit den saftigen Wiesen reichlich belohnt.

15 Über einen steilen Waldweg – sogar mit überhängender Leiter – kamen

wir rasch talwärts nach Weggis. Wir genossen den Anblick der saftig-grünen Wiesen mit den grossen, blühenden Obstbäumen, die wie riesige Blumensträusse aussahen. Nach einem Kaffeehalt konnten wir schon unsern Dampfer besteigen, der uns in gemütlicher Fahrt über Vitznau-Beckenried-Gersau-Treib nach Brunnen brachte. Dort marschierten wir sogleich zur Bahnstation, um wieder den Zug zu besteigen.

Da wir jedoch noch äusserst fit waren, machten wir Gebrauch vom "Halt auf Verlangen" in Altmatt und marschierten hinauf zum Katzenstrick. Dort liessen wir uns nochmals bewirten, und auch der kameradschaftliche Teil kam nicht zu kurz. In verschiedenen Grüppchen erreichten wir wieder unsere Waldstatt mit der Genugtuung, wieder einen schönen Sonntag zusammen verbracht zu haben.

TG

Rossberg-Cup der Faustballer

Zum 5. Mal führten die Turnkameraden der Faustball-Riege Wollerau das beliebte und stets gut besetzte Faustball-Hallen-Turnier um den Rossberg-Cup durch, und zum 5. Mal beteiligten sich auch die Faustballer der Männerriege des Turnvereins der Waldstatt ETV an diesem Turnier. In der Grossraumhalle von Wollerau bot sich unseren Faustballern eine willkommene Gelegenheit, bei Feld-Bedingungen (5 Spieler) das Mannschaftsspiel und die Balltechnik auf die kommende Sommermeisterschaft hin zu trainieren und zu vervollkommen. Schade nur, dass am zweiten Spieltag teils infolge entschuldigter und teils unentschuldigter Absenzen nicht genügend Spieler antraten und deshalb ein Kamerad einer anderen Mannschaft aushelfen musste. Herzlichen Dank den Faustballern von Pfäffikon, die mit 7 Spielern nach Wollerau kamen und gerne einen Spieler unseren Leuten aus der Waldstatt abtraten.

Mit unterschiedlichem Glück kämpften unsere Männerriegler an den beiden Spieltagen vom 2. und 16. Februar. Neben den Spielen gegen die starken Gegner von Brunnen 1, Wollerau 1, Horgen 1 und Altendorf 1 gingen unerwartet, allerdings knapp mit nur einem Ball Differenz, auch die Spiele gegen Wangen und Wollerau 2 verloren. Dafür hatten unsere Faustballer Glück, das Spiel gegen Oberrieden, das man glaubte auf Nummer Sicher gewinnen zu können, schlussendlich doch noch mit ei-



Alles, was Sie an

Sport- und Motojacken
Regenmäntel, Regenbekleidung
Herrenhüten
Moto- und Sporthandschuhen
Kappen
Gummistiefeln
Geräten und Werkzeugen

benötigen, kaufen Sie stets
zu günstigen Preisen
und in grosser Auswahl bei

Hermann Kälin-Ruhstaller
Schlüsselhöfli - Tel. 055-53 23 60

Die Turner treffen sich gerne
im gemütlichen

Dorfkeller

Mit freundlicher Empfehlung
Maia Bisig

Gutes Brot
Feine Backwaren
Torten und Desserts

Immer frisch im Lädeli um die Ecke



Bäckerei

Nordstr. 3

Konditorei

8840 Einsiedeln

Für prima Fleisch- und
Wurstwaren
empfiehlt sich



Metzgerei
Josef Gübelin

Kronenstrasse 7, 8840 Einsiedeln
Telefon 055-53 23 54

architekt

für Neu- und Umbauten

Adelrich Lienert
dipl. Architekt HTL
Schwanenstrasse 35, Einsiedeln

Staatlich geprüfte Fahrschule
für alle Kategorien

Schönbächler Beny

Dorfkeller

Telefon 055-53 23 07
Ehrenmitglied TVE

Willst Du saubere Qualitätsarbeit,
komm zu

Kurt Räber-Schädler

Malergeschäft

Tel. 055-53 45 13

- Bau- und Möbelmalerei
- Plastik- und Tapeziererarbeiten

**PHOTO
FRANZ KÄLIN**

Schmiedenstrasse 1
8840 Einsiedeln
Telefon 055 / 53 28 71

Zum gemütlichen Hock in die

Fischerstube

Mit freundlicher Empfehlung
Fam. F. Kälin - Tel. 055-53 24 75

LIENERT TECAG

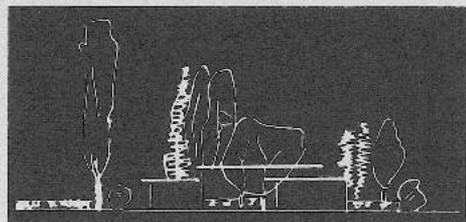
Zur Klostermühle CH-8840 Einsiedeln
Telefon 055 - 53 27 23

Schaufensteranlagen, Garagetore
Eisenkonstruktionen, Schweissen, Schlosserarbeiten
Schulmöbel, Klapptischfüsse, Stahlrohr-
möbel, Rohrbiege- und Stanzarbeiten

Schön sein kann man lernen!

empfindliche Haut braucht natürliche
Pflege. Wir beraten Sie gerne.

ALBERT HAYOZ
Drogerie - Parfumerie
Hauptstrasse 43
8840 EINSIEDELN



Gartenbau F. Baumann Einsiedeln

Telefon 055-53 15 34

Für prima Fleisch- und
Wurstwaren empfiehlt sich

Edy Nussbaumer Metzgerei Schwert Einsiedeln

Sportler und Sportfreunde
treffen sich gerne

Wo? bei W. O.

Restaurant Drusberg
Tel. 055-53 29 19

FRANZ *B* **ISIG**
SCHUHMACHERMEISTER

Orthopädische Massarbeit
Fuss-Stützen
Feine Reparaturen **8840 Einsiedeln**
Schuh-Pflegemittel Tel. 055-53 22 04

nem Ball für sich zu entscheiden. In den übrigen Spielen gaben sich die Spieler Peter von Burg, Urs Kälin, Heinz Hodel, Alois Kälin, Beat Abegg und Franz Gusenbauer keine Blößen und gewannen teilweise recht hoch. Die grösste Überraschung schuf fast gegen Ende des Turniers Satus Rapperswil 1, indem es das sich schon als Turniersieger wählende Wollerau 1 besiegte und somit auf die gleiche Punktzahl kam wie unsere Einsiedler, so dass die Rapperswiler sich dank der um 2 Bälle besseren Ball-Differenz in der folgenden Rangliste noch vor die Männerriege Einsiedeln schieben konnten: 1. Brunnen (18 P.), 2. Wollerau (18), 3. Horgen (16), 4. Altendorf (14), 5. Lachen (14), 6. Wollerau 2 (12), 7. Satus Rapperswil (10), 8. Einsiedeln (10), 9. Wangen (8), 10. Amsteg (6), 11 Pfäffikon (5), 12. Oberrieden(1).

Wintermeisterschaften der Faustballer

Aufgrund der Erfahrungen des letzten Jahres beschlossen die Faustballer, dass sich die 1. Mannschaft unserer Männerriege an der Hallenmeisterschaft des TVZO und die 2. Mannschaft an der Hallenmeisterschaft der Zentralschweiz beteiligen. Mit unterschiedlichem Glück und stets in anderer Besetzung kämpften sich denn auch die beiden Mannschaften durch den Winter, mit der leisen Hoffnung, für den Sommer gerüstet zu sein. Die unterschiedlichen Bedingungen der Spiele in der Halle und im Freien lassen noch alle Schlüsse offen, ob die optimale Vorbereitung aufgrund der nachfolgend aufgeführten Ranglisten auch wirklich erreicht wurde.

Ranglisten

Faustball, Gruppe D, TVZO

1. MR Einsiedeln 1	20 P.
2. MR Grüningen 1	14 (+ 52)
3. TV Zollikon 1	14 (+38)
4. Satus Wetzikon	12
5. MTV Stäfa 3	10 (+ 24)
6. MR Thalwil 2	10 (+ 11)
7. MR Satus Uster 2	10 (-53)
8. TV Hinwil 1	8
9. Satus Wädenswil 2	6
10. TV Hinwil 2	4
11. MR Rüningen 2	2

3. und 4. Liga, Zentralschweiz

1. Wollerau 3	27 + 183
2. Pfäffikon	24 + 89
3. Galgenen	18 + 25
4. Altendorf 3	14 - 47
5. Altendorf 2	12 - 57
6. Arth 2	9 - 17
7. Einsiedeln 2	8 - 104
8. Schübelbach-Buttikon 2	2 - 90

Turnfest in Unterägeri Sonntag, 29. Juni 1980

06.30 Uhr Besammlung der Aktiven am Bahnhofplatz
(Reisetenü Trainings-Anzug)

06.45 Uhr Abfahrt mit Car nach Unterägeri

Turntenü: Oranges Leibchen (ohne Ärmel), weisse, kurze
Turnhosen (ohne Streifen), orange Socken.
Geräteturner zusätzlich lange, weisse Hosen.
Turnband für Alle obligatorisch!

18.45 Uhr Abfahrt zur Heimreise in Unterägeri

19.30 Uhr Ankunft in Einsiedeln, anschliessend Marsch zum Vereins-
lokal.

Nichtturnende Ehren- und Freimitglieder, welche mitreisen möchten,
wollen sich bitte bei Thomas Bisig melden. (Tel. 53 38 74)

Berücksichtigen Sie bitte
bei Ihrem nächsten Einkauf
unsere Inserenten!



Wenn
Sie mehr als
eine gute Küche
wollen



Wir planen
und produzieren



astor

Astor-Küchenbau

Max Indermaur AG
8005 Zürich, Tel. 01 42 32 32
8840 Einsiedeln, Tel. 055 53 44 53

Astor Arredamenti SA
6850 Mendrisio, Tel. 091 46 40 66
6900 Lugano, Tel. 091 3 82 51

Immer willkommen im

**Restaurant
Wachlicht**

Familie Kälin

Nach der Turnstunde
schätzen die Mitglieder
das gemütliche Beisammensein
im

**Restaurant
Schwyzerhüsli**

Familie Bürgi-Kälin
Tel. 055 53 28 10

**Bahnhofgarage
H. Oechslin
Einsiedeln**

Tel. 055-53 21 33 od. 53 18 18

off. OPEL-Vertretung
OPEL-Fahrschule
Verkauf – Service – Ersatzteile
ESSO-Service

Wotsch es nach em Turne ä chly gmütli ha
muesch is

Haumesser

gah

Familie Schorno-Wetzel

FÜR IHRE WERBUNG

**cliché + litho
beeler**

8840 Einsiedeln
Grotzenmühlestrasse
Telefon 055 - 53 24 84

Josef Mazenauer

Schreinerei

Telefon 055-53 28 57
Büro 055-53 29 40

empfiehlt sich für Aussteuern
Auf Wunsch Ausstellungsbesuch
(ohne Kaufzwang)

Hotel Restaurant Bären

Das schöne, gastfreundliche Haus
heisst Sie willkommen

Hotel Weisses Kreuz

empfiehlt sich allen
Turnern und der ge-
schätzten Bevölkerung
von Einsiedeln und
Umgebung

Familie Albert Steiner
Telefon 055-53 27 55

Biderbost-Kälin Einsiedeln



Uhren – Optik
Bijouterie
8840 Einsiedeln
Hauptstrasse 41
Tel. 055-53 24 73

Mitglied des Zentralverbandes
Schweiz. Uhrmacher
Vertretung: Certina – Tissot

Restaurant Falken

Etzelstrasse

empfiehlt sich den
Turnern und Turnerinnen
bestens

Fam. W. Kälin-Beeler

Ihr Fachgeschäft



Eidg. dipl.
Radio- und
TV-Fachgeschäft

8840 Einsiedeln
Schmiedenstrasse 14
Telefon 055-53 41 70

Othmar Kälin Plattenbeläge Einsiedeln

Birchlimatt
Tel. 055-53 10 52
verlegt:
keramische Wand- und
Bodenbeläge, Mosaik

versetzt:
Marmor- und
Kunststeine
erstellt:
Cheminées

Treff- ●

der Turner und Skifahrer im

Restaurant Sternen Birchli

Ferienprogramme 1980**Aktive**

- Freitag, 18. Juli Wanderung mit Damen- und Frauenriege
Route: Altes Schulhaus – Freiherrenberg,
Eselweid – Obergross – Gross – Birchli –
Einsiedeln
- Freitag, 25. Juli Minigolf in Unterägeri, anschliessend Kegeln
im Rest. Kreuzegg Menzingen (mit Damen- und
Frauenriege)
- Freitag, 8. August Baden in Euthal bei Sigi Marty

Besammlung jeweils um **19.30 beim Bahnhof**

Damenriege

- Mittwoch, 2. Juli Velo-Rallye mit MR
19.30 Uhr Brüel
- Freitag, 18. Juli Abendwanderung mit Aktivsektion
19.30 Uhr Bahnhof
- Freitag, 25. Juli Mini-Golf und Kegeln mit Aktivsektion
19.30 Uhr Bahnhof, wenn möglich mit Auto
- Donnerstag, 31. Juli Velo-Tour (Eins.–Steinbach–Willierzell–
Guggus–Badi resp. Hundehütte).
19.30 Uhr ab Altes Schulhaus
- Donnerstag, 7. August Abendwanderung????!!!
19.30 Uhr ab Altes Schulhaus (mit Auto)

Männerriege

- Mittwoch, 2. Juli Velo Rallye mit DR
- Mittwoch, 16. Juli Wanderung oder Kegeln
- Mittwoch, 23. Juli Wanderung oder Jassen
- Mittwoch, 30. Juli Wanderung oder Schwimmen
- Mittwoch, 6. August Wanderung

19 **Besammlung** jeweils um **19.30 Uhr beim Alten Schulhaus**

Mitteilungen

Am Donnerstag, dem 22. Mai, wurde in Herisau unser Ehrenmitglied Fritz Röthlisberger zu Grabe getragen. Fritz Röthlisberger trat 1932 dem TVE bei und wurde 1944 zum Ehrenmitglied ernannt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Im weiteren erreichte uns am 10. Juni die schmerzliche Nachricht vom Hinschied unseres Ehrenmitgliedes Dr. Carl Birchler. Die ganze Turnerfamilie wird auch ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Gesunden Turnernachwuchs meldeten uns:
Heidi und Paul Kälin-Bürgler (Damenriege und Aktiv-Sektion)
am 10. Mai die Geburt des Sohnes Manuel

Die ganze Turnerfamilie wünscht den glücklichen Eltern viel Spass und manche frohe Stunde mit ihrem Sprössling.

**Bei Drynette gereinigt...
...immer gepflegt!**



Drynette-Center
Chem. Reinigung
Schwanenstrasse 3
Tel. 055-53 31 70
Max Baumli, Aktivmitglied



Hotel POST Euthal

- Hallenbad
- Sauna
- Vorzügliche Küche

Mit höflicher Empfehlung Fam. S. Marty-Lienert (Aktivmitglied)

Freunde der Waldstatt lesen den

Einsiedler Anzeiger

Darum wird auch Ihr Inserat gelesen

Einsiedler Anzeiger AG, 8840 Einsiedeln
Telefon 055-53 22 20

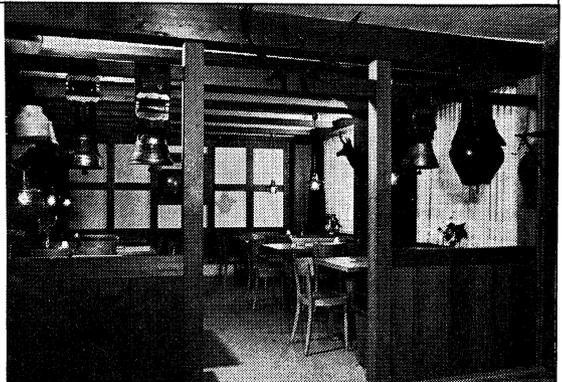
Hotel Waldstatt

Treffpunkt der Turner
und Schwinger

Küche und Keller vorzüglich

Mit höflicher Empfehlung

W. Fuchsli-Kälin





auch Du Dich stählen in unserem flotten Turnbetrieb?

Turnstunden: Dienstag Turnhalle Furren
jeweils 20.00 Uhr Freitag Turnhalle Brüel

MU-KI-Turnen

Donnerstag 14–15.00 Uhr im Gemeindesaal altes Schulhaus (Kinder von 3–6 Jahren)

Turnstunden: Dienstag, 17.45–18.45 und
Knaben ab 19.00 Uhr, Turnhalle Furren
Freitag, 19.00 Uhr, Turnhalle Brüel

Jugendriege Eltern, wünscht Ihr für Eure Söhne und Töchter körperliche Ertüchtigung, dann schickt sie in die gut geführte "Jugi" des TVE.

Turnstunden: Mädchen
Freitag, 17.30–18.30 Uhr,
1. bis 3. Klasse, Turnhalle Brüel
Donnerstag, 18.30–19.30 Uhr,
4. bis 6. Klasse, Turnhalle Furren
Donnerstag, 19.30–20.30 Uhr,
Realklassen, Turnhalle Furren



Männerriege Um den zahlreich angesetzten Fettpolstern den Kampf anzusagen, benötigst Du den Beitritt in die Männerriege.

Turnstunde: Mittwoch, 20.00 Uhr, Turnhalle Furren

Damenriege Turnen ist heute auch für die Damen von grösster gesundheitlicher Bedeutung. Unsere Kameradschaft wird Sie begeistern.

Turnstunden: Montag, 20.30 Uhr, Turnhalle Furren
Donnerstag, 20.30 Uhr, Turnhalle Furren

